

Länderabend Sudan



1. ABEND: DI, 18.06.2019, 18 – 22 UHR

Konflikt und Klimaveränderungen: Lebensbedingungen der Menschen im Sudan

Im Sudan fand im April dieses Jahres eine friedliche Revolution der Zivilbevölkerung statt: Der langjährige Diktator al-Bashir wurde gestürzt. Seit dem ist ein Militärrat an der Macht und der Protest ging weiter.

An diesem Abend wird die sudanesische Aktivistin Eiman Seifeldin eine Einordnung zur Revolution im Sudan machen und insbesondere die Rolle der Frauen in der Demokratiebewegung beleuchten. Der Abend widmet sich neben der aktuellen politischen Situation der Frage, warum Menschen aus dem Sudan fliehen und welche Rolle klimatische Veränderungen, Konflikt und Hunger spielen. Der Vortrag ist in englischer Sprache.

Referentin: Eiman Seifeldin

Anmeldung: Rieke Lassen, r.lassen@fluechtlingskirche.de
Flüchtlingskirche | Wassertorstr. 21a |
10969 Berlin-Kreuzberg | T (030) 61 10 70 96

ÜBER DIE FORTBILDUNGSREIHE „AUS ERSTER HAND“



Erfahrungsberichte von Frauen zu Flucht und Migration

Die Länderinformationsreihe „Aus erster Hand“ findet 2019 zum 4. Mal statt. Menschen mit aktuellem Fluchthintergrund, einer zurückliegenden Fluchterfahrung oder aus einer Krisenregion stammend, berichten über die Situation in ihrem Herkunftsland mit einem besonderen thematischen Schwerpunkt.

Im Anschluss können die Teilnehmer*innen Fragen stellen, der Abend klingt mit einem landestypischen Essen aus, so dass Raum und Zeit für Begegnung und Austausch ermöglicht werden.

Träger:

Diakonie 
Diakonisches Werk
Berlin Stadtmitte e.V.

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und
Integration